

EAM

## Kommunen erwerben Anteile

**[16.12.2014] Über 100 Städte und Gemeinden erwerben Unternehmensanteile am regionalen Energieversorger EAM.**

109 Städte und Gemeinden beteiligen sich an EAM und übernehmen 35,3 Prozent der Anteile an dem regionalen Energieversorger. Künftig verfügt das Unternehmen über 122 statt bislang 13 Eigentümer. Laut EAM werden sich die neuen Gremien Anfang des Jahres 2015 konstituieren. „Aus Sicht der Verkäufer ist die große Resonanz auf das Beteiligungsangebot eine eindrucksvolle Bestätigung dafür, dass wir mit unserem von Anfang an erklärten Ziel auf dem richtigen Weg waren, auch die Städte und Gemeinden an der rekommunalisierten EAM teilhaben zu lassen“, sagt EAM-Aufsichtsratsvorsitzender Robert Fischbach. „Gemeinsam mit den Kommunen wollen wir partnerschaftlich die Energiewende vor Ort umsetzen.“ Bürgermeister der Stadt Borken, Bernd Heßler (SPD), zeigt sich als Verhandlungsführer der Städte und Gemeinden erfreut: „Es ist ein historischer Tag für die Energieversorgung in unserer Region. Zukünftig werden wir in enger Zusammenarbeit mit den Landkreisen und der Stadt Göttingen alles dafür tun, die EAM langfristig auf einem erfolgreichen Kurs zu halten und die größtmögliche Wertschöpfung hier im Herzen Deutschlands zu bewahren.“ Laut EAM soll im kommenden Jahr weiteren Kommunen aus dem Geschäftsgebiet des Versorgers die Möglichkeit einer Unternehmensbeteiligung eingeräumt werden.

(ma)

Stichwörter: Rekommunalisierung, EAM,